

Das ComputerProjekt Köln e.V. als Fachstelle für Jugendmedienkultur NRW sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

studentische Hilfskräfte (m/w/d) in den Bereichen Medienpädagogik, Verwaltung und Technik

Ihre Aufgaben umfassen:

- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung landesweiter, medienpädagogischer Veranstaltungen, insbesondere aus dem Bereich der Hilfen zur Erziehung und der medienpädagogischen Konzeptberatung.
- Mitarbeit bei der Erstellung von Arbeitsmaterialien und Methoden.
- Wartung und Vorbereitung von Technik, Laptops, Tablets, etc.
- Unterstützung der Verwaltung und Geschäftsführung bei der Mittelverwendung und bei verwaltungstechnischen Aufgaben.

Unsere Erwartungen:

- Ein laufendes Hochschulstudium mit Relevanz zu den bevorstehenden Aufgaben
- Grundkenntnisse und Affinität zu digitalen Medien, Interesse an neuer Technologie
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, auch mal am Wochenende / abends
- Bereitschaft zur Gestaltung des eigenen Arbeitsumfeldes
- Teamfähigkeit, Kreativität und Einsatzbereitschaft

Wir bieten:

- Eine abwechslungsreiche und sinnstiftende Beschäftigung mit großen Gestaltungsspielraum
- ein lockeres, wertschätzendes und freundliches Arbeitsklima

Umfang, Vergütung und Bewerbung:

Die Arbeitszeit beträgt zwischen 10 und 19,5 Stunden pro Woche. Die Vergütung beträgt bis zum 31.12.2021 10 € brutto pro Stunde, ab dem 01.01.2022 12 € brutto pro Stunde. Die Stelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen. Dienort ist Köln. Ihre Bewerbung schicken Sie bitte bis zum 15.10.2021 ausschließlich per E-Mail an:

Fachstelle für Jugendmedienkultur NRW
Markus Sindermann
sindermann@fjmk.de
0221 67 77 41 923

Die Fachstelle für Jugendmedienkultur NRW:

Die Fachstelle für Jugendmedienkultur Nordrhein-Westfalen (*fjmk*) unter der Trägerschaft des gemeinnützig anerkannten Vereins ComputerProjekt Köln e.V. unterstützt landesweit kinder- und jugendbetreuende Institutionen und Vereine durch individuell ausgerichtete medienpädagogische Beratungen und Bildungsformate. Mit lebendigen, innovativen und nachhaltigen Praxisprojekten begleitet sie Kinder, Jugendliche, Eltern und Fachkräfte im Umgang mit digitalen Medien, um ihnen dadurch eine verantwortungsvolle und reflektierte Mediennutzung zu ermöglichen. Zu den zentralenhaltungen gehören der aktiv gelebte Netzwerkgedanke in unseren Projekten und mit unseren Kooperationspartner*innen sowie die Akzeptanz eines sich stetig verändernden Medienverhaltens von Heranwachsenden und der gesamten Gesellschaft. Die Angebote der *fjmk* spiegeln daher derzeitige Trends und technische Entwicklungen wider und haben Modellcharakter. Jugendliche werden dabei nicht nur als schutzbedürftige Mediennutzer*innen angesehen, sondern als aktiv Gestaltende, die bei ihren Tätigkeiten medienpädagogisch unterstützt werden müssen, um sich sicher und selbstbewusst in digitalen Umgebungen bewegen zu können. Der gesetzliche Jugendschutz und der Auftrag des erzieherischen Jugendschutzes stellen dabei das Fundament unseres Handelns dar, von dem aus wir unsere Projekte denken und planen.

Köln, 01. Oktober 2021